



Programm

zur AWA-Herbsttagung

vom 28.-30. Oktober 2022

Frankfurt am Main

Eschenheimer Anlage 32

Adventgemeinde unterwegs

***Nachlese der Generalkonferenz
der Siebenten-Tags-Adventisten
in St. Louis/USA (06.-11.06.2022)***

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde des AWA,

heute möchten wir Euch/Sie ganz herzlich zu unserer AWA-Herbsttagung vom 28.-30.10.2022 in Frankfurt am Main einladen.

Thema: „Adventgemeinde unterwegs“

**Nachlese der Generalkonferenz
der Siebenten-Tags-Adventisten
in St. Louis/USA (06.-11.06.2022)**

Manche Themen bleiben aktuell. Das haben wir gemerkt, als wir uns auf AWA-Tagungen mit den Ergebnissen der Vollversammlungen von 2010 und 2015 beschäftigt haben.¹

„Wenn ich Adventist wäre, wäre ich darüber besorgt, wie eine derart wachsende Kirche ihre Einheit aufrecht erhalten kann, wie sie mit den ständig wechselnden Gegebenheiten zurechtkommt und mit der zunehmenden Vielfältigkeit infolge der steigenden Mitgliederzahl.“ So äußerte sich sogar schon Jean-Arnold de Clermont, damals Präsident der Konferenz Europäischer Kirchen (KEK) und der Fédération Protestante de France/FPF, als Gast der Generalkonferenz 2005 in St. Louis/USA.

In der Tat: Die Vielzahl der Kulturen und das faszinierende Wachstum dieser Weltkirche sind auch das größte Problem unserer Kirche.

Die Entstehung der STA in den USA hat viele Jahrzehnte dazu geführt, dass Mission oft amerikanisch vermittelt wurde – ob Kultur oder Lebensstil, das schuf ein Einheitsgefühl. Was aber bedeutet es, wenn wir jetzt weltweit mehr als 22 Millionen getaufter Adventisten haben – und in der Zukunft noch mehr² – zumeist Neubekehrte, ohne gemeinsame adventistische Tradition? Konvertiten haben andere Fragen als Gläubige der x-ten Generation. Was hält volkscirchlich geprägte Adventisten in manchen Ländern Afrikas und Adventisten in Staaten, in denen sie verfolgte Minderheit sind, zusammen? Welchen Platz hat der Adventismus der im Weltmaßstab wohlhabenden, aber weitgehend säkularen Gesellschaften der Nordhälfte des Globus in Zukunft innerhalb der Weltkirche? Was bedeutet es, wenn die Mehrzahl der Mitglieder nicht aus Ländern mit langen Erfahrungen von Demokratie und Menschenrechten kommt? Wie wird sich der wachsende Anteil an Laienpredigern theologisch langfristig auswirken? Die kulturelle und gesellschaftliche Vielfalt, auf die eine Weltkirche trifft, erfordert vielfältige angemessene Antworten.

¹ AWA-Frühjahrstagung 2011 über die GK von 2010 in Atlanta und AWA-Herbsttagung 2015 über die GK von 2015 in San Antonio.

² Auch wenn sich die Wachstumskurve abflacht, so verließen (2000) von 100 Neuzugängen 35 die Kirche.

Manchen adventistischen Führungskräften mag möglicherweise der Rückzug ins 19. Jahrhundert mit in sich eindeutig scheinenden Antworten ein Idealweg zu sein. Das betrifft bedrückenderweise auch die Frage des Verhältnisses zwischen Wissenschaft und Glaube.³ Selbst, wenn sich entsprechende Wissenschaftsbereiche seit Mitte des 19. Jahrhunderts fortentwickelt haben.

Auch wenn wir manche Themen in der Vergangenheit auf Tagungen schon berührt haben, so wollen wir auch diesmal die „Gemeinde unterwegs“ begleiten.

Das tun wir mit Berichten, Erfahrungen, Diskussionen und auch mit Blick nach vorn.⁴ ♦

Wir freuen uns auf die Berichtenden und Referierenden:

Werner Dullinger, M.Div. Präsident des Süddeutschen Verbandes der STA.

Jens Mohr, Pressesprecher der STA in Deutschland, Stellv. Chefredakteur APD.

Johannes Naether, Präsident des Norddeutschen Verbandes der STA.

Prof. Rolf J. Pöhler, Th.D. (USA), Leiter des Instituts für adventistische Geschichte und Theologie der ThH Friedensau.

Heinz Schlumpberger, Leitender (Ltd.) Regierungsschuldirektor a. D.

Klaus Schmitz, Mag. Theol., Pastor i.R., Krankenhaus-Seelsorger.

(u.a.)

³ Siehe die Predigt von Ted Wilson vom 11.06.22 auf der GK, *Adventist World* Juli/August 2022, S. 21, als Einlage in *Adventisten heute* 08.2022.

⁴ Wer sich noch nicht oder kaum mit dem Themenkreis beschäftigt hat, findet einige Anregungen in *Adventisten heute* 08/2022 – (neben der Papierausgabe auch auf der Website des Advent-Verlags), im Heft sind zudem weitere Links und QR-Codes zu finden.

Programm
(Änderungen vorbehalten)

Tagungsleitung: Walter Bromba

Freitag, 28.10.2022

17.00 Uhr Eröffnung des *Tagungsbüros* in der Eschenheimer Anlage 32

18.00 Uhr *Abendessen*

19.30 Uhr Walter Bromba

Eröffnung, Sabbateinstimmung und Einführung

Rolf Pöhler, *Strukturen und Arbeitsweisen einer ‚Weltkirche‘ –
Wer hat das Sagen? Modelle, Beobachtungen, Erfahrungen*

Sabbat, 29.10.2022

Tagesleitung: Heinz Schlumpberger

10.00 Uhr *Gottesdienst* (in der Freien Evangelischen Gemeinde, Oeder Weg 6)

Gottesdienst-Leitung: Stefan Löbermann

Predigt: Werner Dullinger

12.00 Uhr *Mittagspause*

14.30 Uhr *Berichte und Eindrücke von der GK*

Werner Dullinger, Johannes Naether, Heinz Schlumpberger,

Klaus Schmitz u.a.

Anfragen

Kaffeepause

16.00 Uhr Jens Mohr, *STA und Ökumene*

Anfragen

16.30 Uhr *Plenumsdiskussion und/oder Arbeitsgruppen*

Abendessen

19.00 Uhr *Mitgliederversammlung* (Tagesordnung siehe nächste Seite)

Anschl. *Social Meeting*

Sonntag, 30.10.2022

Tagesleitung: Johannes Weigmann

09.00 Uhr ***Morgenbesinnung***

09.15 Uhr Johannes Naether, ***Konfessionelle Identität – über die Bedeutung von Zugehörigkeit und Profil im säkularen Kontext***

Anfragen

09.45 Uhr Klaus Schmitz, ***Dogma. Demokratie. Diktat(ur). Ein Entwurf.***

Anfragen

Kleine Kaffeepause

Generaldebatte

12.00 Uhr ***Schlusswort und Verabschiedung/Ausblick***

12.30 Uhr Abreise

**Herzliche Einladung zur Ordentlichen Mitgliederversammlung
des AWA – Adventistischen Wissenschaftlichen Arbeitskreises e.V.,
am 29.10.2022, 19.00 Uhr,
Eschenheimer Anlage 32, 60318 Frankfurt am Main**

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht des Revisors
5. Aussprache zu TOP 2 – 4
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahl des Vorstands
8. Wahl des Revisors
9. Verschiedenes

Walter Bromba, Dipl.-Theol.
Vorsitzender des AWA

Allgemeine Hinweise zur Tagung (Siehe auch www.awa-info.eu)

Veranstalter:

AWA e.V., Gräfstr. 49,
60486 Frankfurt am Main.

Tagungsort:

Adventgemeinde Frankfurt am Main-Zentrum, Eschenheimer Anlage 32, 60318 Frankfurt/Main: für alle Veranstaltungen – außer Gottesdienst (s.unten).

Anfahrtsbeschreibung:

Mit der U-Bahn: U1, U2, U3, U8 Station Eschenheimer Tor oder Station Hauptwache (7 Min. Weg).

In den öffentlichen Verkehrsmitteln herrscht Maskenpflicht (Medizinische Maske oder FFP2-Maske).

Parcken:

Im Hof der Adventgemeinde, Eschenheimer Anlage 32, stehen **nur sehr wenige Parkplätze** zur Verfügung.



Obiges Schild bitte unbedingt beachten: Rettungsweg für die Gemeinde und das benachbarte Altenheim!

Empfehlung: City-Parkhaus, Querstraße 5-7 (der Beschilderung folgen), 24 Std. geöffnet, 5 Minuten Fußweg.

Fahrtkostenzuschüsse für Studenten/innen (AWA-Mitglieder):

Bahn 2. Klasse: 50%; PKW: 0,15 €/km.

Informationen & Anmeldung:

Die örtlichen Besonderheiten dieser Tagung erfordern die **obligatorische Anmeldung aller Teilnehmer/innen**, auch derjenigen, die an keiner Mahlzeit teilnehmen. Danke!

Online-Anmeldung über die Homepage www.awa-info.eu

Als E-Mail-Anhang: info@awa-info.eu

Postalisch: Karin Löbermann-Dahlitz, Mauerfeldstr. 65 A, 61440 Oberursel

Eventuelle Spontanmeldungen (falls möglich) vor Ort bitte im Tagungsbüro bei Karin Löbermann-Dahlitz.

Verpflegung:

Abendmahlzeiten und Kaffeepausen werden in der Adventgemeinde Ffm.-Zentrum angeboten. **Eine Anmeldung ist unbedingt notwendig!**

Mittagessen am Samstag und am Sonntag bitte in eigener Regie organisieren. Es gibt aber im Untergeschoss der Adventgemeinde Getränke und die Möglichkeit das eigene Lunchpaket dort zu genießen.

Tipps zu nahe liegenden Restaurants (vor allem im Oederweg) im Tagungsbüro.

Unterkunft: (Ohne Gewähr!)

Informationen auf der AWA-Webseite www.awa-info.eu und im AWA-

Wie bei früheren Marienhöher oder Frankfurter oder anderen Großstadttagungen sorgt jeder selbst für ein Quartier. Im Gemeindehaus gibt es keine Übernachtungsmöglichkeiten.

Frankfurt ist allerdings eine Stadt des permanenten Wandels. So werden jedes Jahr neue Hotels eröffnet, aber auch manche Hotels sind (noch) oder bleiben – vor allem als Folge der Corona-Epidemie – geschlossen.

Das Tagungsbüro kann hilfreich sein, wie auch div. Hotel-Buchungsportale z.B. <http://www.frankfurt-tourismus.de/Übernachten>

Der **AWA-Gottesdienst** findet wieder in der **Freien Evangelischen Gemeinde (FEG)**, Oeder Weg 6, statt – knapp 200 m von der Adventgemeinde entfernt.

Wir feiern also auch diesmal nicht mit der Adventgemeinde Zentrum gemeinsam – da wir die erlaubten Abstände und Teilnehmerzahlen für Oktober (noch) nicht kennen und keine Limitüberschreitung bzw. Absagen riskieren wollen.



Es gibt (bisher) keine Maskenpflicht, vielleicht ist es freiwillig in Kleingruppen in Nebenräumen sinnvoll oder beim Singen aus voller Kehle ... Jede/r hat das Recht eine Maske zu tragen.

Was wir auf jeden Fall behalten: Desinfektion, Abstand, Lüftungspause, und aufeinander zu achten – deshalb bitte bei akuten Erkältungsinfektion zu Hause bleiben.

Unser Maßstab ist die verantwortliche gegenseitige Rücksichtnahme. Ebenso gelten die jeweiligen Hessischen Corona-Vorschriften.

Mitteleuropäische Zeit und Frankfurt-Marathon

Am Sonntag (30.10.2022) verlässt uns nachts um 03.00 Uhr die Mitteleuropäische Sommerzeit, die Uhr wird um 1 Stunde zur Mitteleuropäischen Zeit (MEZ) zurückgedreht. Der Frankfurt-Marathon findet ab 10.00 Uhr statt. Start und Ziel sowie weitere größere Veranstaltungen sind an der Messe. Die Marathonstrecke führt nicht über die Eschenheimer Anlage – aber in der Nähe vorbei, so dass AWA-Autofahrer/innen eventuell kleinere Umwege einkalkulieren müssen.

Frankfurt – Ort der Begegnung

Die Legende sagt, dass Karl der Große in Bedrängnis vor den Sachsen die Furt im Main entdeckte, eine flache Stelle im Fluss, durch den Mensch, Tier und Wagen auf die andere Seite gelangen konnten. Das ist jedoch – je nach Wasserstand – eine unsichere Sache, mit der Kelten, Römer und dann die verschiedenen germanischen Bewohner, Reisenden und Krieger leben mussten.

Andererseits ist ein Fluss wie der Main ein günstiger Transportweg.

Am besten aber ist es, wenn Handelswege, Fluss und Brücke vorhanden sind.

Vor 800 Jahren erstmalig erwähnt, verband die „Alte Brücke“ als einzige steinerne Brücke am Unterlauf des Mains die Ufer. Die Entwicklung der Stadt ist untrennbar seit dem Mittelalter mit dieser Brücke verbunden, die im Laufe ihrer Geschichte wohl mehr als 18 Mal zerstört und wiederaufgebaut wurde.

Glücklicherweise hat Frankfurt heute sehr viel mehr Brücken mit unterschiedlichen Funktionen.

Und Karl der Große⁵, dessen Statue heute auf der Brücke steht? Er baute sich eine Kaiserpfalz (Palast) am Main – dort wo sich heute das Historische Museum befindet – die Reste des dazugehörigen Hafens wurden jüngst ausgegraben.

Hier hielt der Kaiser im Jahr 794 die Synode von Frankfurt ab, eine Versammlung wichtiger Kirchenvertreter des Fränkischen Reichs – Bischöfe und Priester aus dem Frankenreich,

aus Aquitanien, Italien und aus der Provence.

Spätestens seit dieser Zeit war Frankfurt ein Ort der Begegnung: Kaiserwahlen und Krönungen, Messen, Kongresse, das erste (kurzlebige) gesamtdeutsche Parlament in der Paulskirche ... Heute befindet sich hier die Europäische Zentralbank und der größte deutsche Flughafen. Der Balkon des Römers ist auch ein Ort, um politische Gäste zu präsentieren, wie Präsident Kennedy 1963, aber auch ein „Siegerpodest“ für erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler.



Frankfurt ist aber auch eine Stadt der Wissenschaft, Forschung und Kultur.

Das haben so manche AWA-Teilnehmer schon genutzt, um vor und nach Tagungen auch immer wieder einmal Museen und Ausstellungen zu besuchen.

An dieser Stelle mögen einzelne Anregungen genügen:

⁵ Karl der Große (748-814), König der Franken seit 768, Kaiser seit 800.

Bibelhaus Erlebnismuseum

Metzelerstr. 19
60594 Frankfurt-Sachsenhausen
www.bibelhaus-frankfurt.de
DI-SA 10.00-17.00 Uhr
SO u. Feiertage 14.00-18.00 Uhr

Jüdisches Museum

60311 Frankfurt am Main
Bertha Pappenheim-Platz 1
(Untermainkai)
www.juedisches-museum.de
DI-SO 10.00-17.00 Uhr

Archäologisches Museum

60311 Frankfurt am Main
Karmelitergasse 1
www.archaologisches-museum-frankfurt.de
DI/DO-SO 10.00-18.00 Uhr,
MI 10.00-20.00 Uhr

Historisches Museum

60311 Frankfurt am Main
Saalgasse 1
(Altstadt/Römerberg)
www.historisches-museum-frankfurt.de
DI-SO und alle Feiertage 11.00-18.00
Uhr

Ein einzigartiges Museum ist das

Struwelpeter-Museum

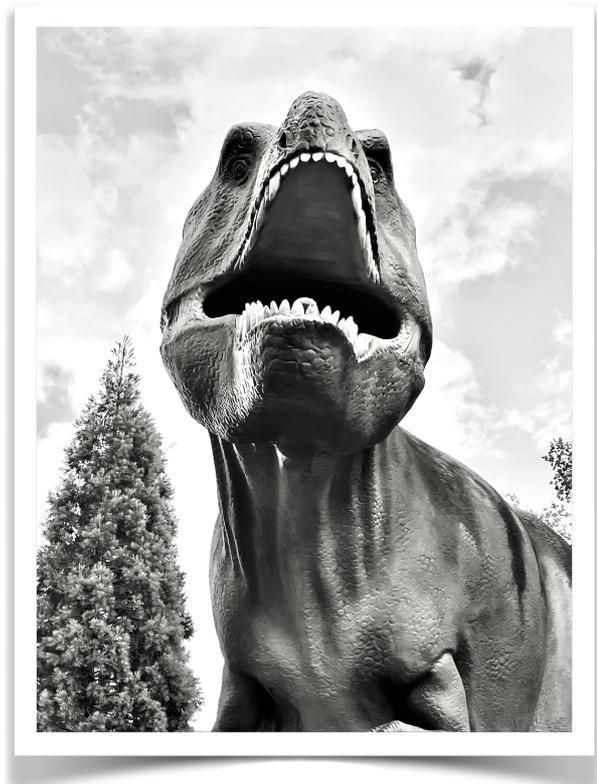
in der „neuen Altstadt“.
60311 Frankfurt am Main
Am Lämmchen 2-4
www.struwelpeter-museum.de
DI-SO 11.00-18.00 Uhr

Durch die derzeitig manchmal schwierige Personallage durch Corona etc. können sich die Öffnungszeiten ad hoc ändern.

Die meisten Museen und Sonderausstellungen haben in Frankfurt schon immer Montags geschlossen.

Eine Ausnahme macht das berühmte ***Forschungsinstitut und Naturmuseum Senckenberg***

60325 Frankfurt-Westend
Senckenberganlage 25
www.senckenberg.de
MO-DI/DO/FR 09.00-17.00 Uhr,
MI 09.00-20.00 Uhr, SA/SO
09.00-18.00 Uhr



Einer der Dinosaurier vor dem Senckenberg-Museum – echte Skelette finden sich im Museum.

AWA - Adventistischer Wissenschaftlicher Arbeitskreis e.V.

Der Adventistische Wissenschaftliche Arbeitskreis wurde 1971, eingetragen 1972, von adventistischen Akademikern und Studierenden gegründet.

Er entstand aus dem Bedürfnis, christliche Glaubenserfahrung und Welterfahrung miteinander ins Gespräch zu bringen und die Auseinandersetzung mit Fragestellungen der Geistes- und Naturwissenschaften zu fördern.

Der AWA versteht sich als offenes Forum, in dem aktuelle Themen auf Tagungen und in Publikationen theologisch reflektiert und interdisziplinär dem Forschungsstand entsprechend erörtert werden. Er ist ein Diskussionsraum, in dem zukunftsweisende Denkansätze für das Selbstverständnis des Einzelnen und der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten entwickelt werden.

Der AWA fühlt sich mit seiner Schwesterorganisation „Adventist Forum“ in den USA und deren Zeitschrift *SPECTRUM* verbunden.

Ziele:

Der AWA hat sich zur Aufgabe gestellt, den Austausch zwischen den Bereichen Glauben und Wissenschaft zu fördern, den interkonfessionellen und interreligiösen Dialog zu intensivieren, für Toleranz im Umgang mit Andersdenkenden und Andersgläubigen einzutreten, zeitgemäße Denk- und Handlungsmöglichkeiten für die Adventgemeinde zu erarbeiten, die Glaubens- und Meinungsfreiheit innerhalb der

Gemeinde zu stärken und Vorurteile abzubauen, zu einer vertieften adventistischen Identität und Spiritualität beizutragen.

Angebote:

Der AWA veranstaltet in der Regel zweimal jährlich Wochenendtagungen und -kolloquien, zu denen die Mitglieder und alle am jeweiligen Thema Interessierten eingeladen sind.

Zudem finden öffentliche Studientage zu besonderen Themen statt, wie die zweimal jährlichen Studientage „*Initiative Facit*“ in Stuttgart.

Ebenso veranstaltet der AWA Sommer- oder Herbstakademien, Studienreisen, die thematisch im Kontext des Tagungsortes stehen, zum Beispiel die Sommerakademie in Lyon, vom 30.06.-07.07.2019, zum Thema „*Aufklärung*“ (u.a. „*Siebenten-Tags-Adventisten und die Aufklärung*“).

Zu den Tagungen werden Fachreferentinnen und -referenten aus Wissenschaft und Kirche(n) eingeladen. Die Themen werden in Diskussionen und Workshops vertieft.

Der AWA gibt die Zeitschrift *STUFEN* heraus. Hierin werden die Vorträge der Tagungen, Aufsätze, Nachrichten, Leserbriefe etc. veröffentlicht.

Umfangreichere wissenschaftliche Abhandlungen veröffentlichte der AWA bis 2012 in der Reihe „*Der Adventglaube in Geschichte und Gegenwart*“ (AGG), jetzt auch innerhalb der *STUFEN*.

Mitgliedschaft:

Akademiker, Studierende, Abiturienten, juristische Personen sowie *alle, die sich für die Arbeit und die Ziele des AWA interessieren*, können Mitglieder werden.

AWA-Mitglieder erhalten die jeweiligen AWA-Publikationen kostenlos und sind auf den Tagungen des AWA von der Tagungsgebühr befreit!

Vorstand:

Walter Bromba (Vorsitzender), Dr. Helmut Fuhrmann (Stellv. Vorsitzender), Helmut Jäschke (Stellv. Vorsitzender), Karin Löbermann-Dahlitz (Schatzmeisterin), Christel Münch (Beisitzerin), Heinz Schlumpberger (Beisitzer), Johannes Weigmann (Beisitzer).

Nicht stimmberechtigt: Johannes Naether (Beirat NDV/SDV), Werner Engel (Beirat Initiative FACIT), Victoria Remon (Beirätin Initiative FACIT).

Revisorin: Eva Rabach

Zu guter Letzt – Vorschau 2023/24

(Änderungen vorbehalten)

FACIT Studientag	Arbeitsthema „ <i>Aspekte der Schöpfung</i> “ Stuttgart, Termin noch nicht festgelegt.
Frühjahrstagung AWA	Arbeitsthema „ <i>Kommunikation</i> “ Strasburg oder Frankfurt am Main 21.-23.04. oder 05.-07.05. oder 12.-14.05.2023.
Herbsttagung AWA	Arbeitsthema „ <i>Theodizee</i> “ Strasbourg oder Frankfurt 27.-29.10.2023 oder Frühjahr 2024.
AWA-Akademie	Florenz (6 Tage) Termin: 1. Septemberhälfte 2023 (dann verschiebt sich die AWA-Herbsttagung auf das Frühjahr 2024) oder 1. Septemberhälfte 2024.

Impressum dieses Heftes:

Walter Bromba, Dipl.-Theol., Vorsitzender des
AWA - Adventistischer Wissenschaftlicher Arbeitskreis e.V.,
Postadresse: Gräfstr. 49, 60486 Frankfurt am Main.

Tel. 069/700716

Web: www.awa-info.eu

E-Mail: info@awa-info.eu



AWA e.V.
Gräfstr. 49
60486 Frankfurt am Main

Beitrittserklärung

zum **AWA - Adventistischer Wissenschaftlicher Arbeitskreis e.V.,**
Gräfstr. 49, 60486 Frankfurt am Main

Ich trete/Wir treten dem AWA e.V. bei als (bitte ankreuzen):

- Einzelperson 60,- € Mitgliedsbeitrag/jährlich
- Ehepaar/eingetragene Partnerschaft* 75,- € Mitgliedsbeitrag/jährlich
- Studierender/Auszubildender (mit Nachweis) 25,- € Mitgliedsbeitrag/jährlich
- Studierendes Ehepaar/ingetr. Partnerschaft* 45,- € Mitgliedsbeitrag/jährlich

* Paare erhalten die Publikationen nur einfach

Name, Vorname _____ Titel _____

Straße, Nr. _____ PLZ, Ort _____

Tel. privat _____ Tel. mobil _____

E-Mail _____

Partnerin/Partner (bitte bei Paarmitgliedschaft angeben):

Name, Vorname _____ Titel _____

Ort/Datum _____ **Unterschrift** _____

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige/Wir ermächtigen den AWA e.V. bis auf Widerruf, den jährlichen Mitgliedsbeitrag zu Lasten meines/unseres nachstehenden Kontos einzuziehen.

Kontoinhaber _____

IBAN _____ BIC _____

Ort/Datum _____ **Unterschrift** _____

AWA-Geschäftsstelle
Gräfstr. 49
60486 Frankfurt am Main
Web: www.awa-info.eu
E-Mail: info@awa-info.eu

AWA-Vorsitzender
Walter Bromba
Gräfstr. 49
60486 Frankfurt am Main
Tel.: 069-700716
E-Mail: awa@bromba.net

AWA-Schatzmeister
Karin Löbermann-Dahlitz
Mauerfeldstr. 65 A
61440 Oberursel
Tel.: 06171-981507
E-Mail: info@awa-info.eu

Bankverbindung für AWA e.V
Evangelische Bank, Kassel
IBAN DE58 5206 0410 0004 0054 49
BIC GENODEF1EK1